STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 #2241

ohne PFAS hergestellt

MEHRBEREICHSCHAUMMITTEL

STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 ist ein synthetisches Mehrbereichschaumlöschmittel, das speziell für die Erzeugung von besonders temperatur- und rauchgasbeständigem Leichtschaum entwickelt wurde. Die geringe Zumischrate von nur 2% bietet enorme logistische Vorteile.
STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 ist biologisch leicht und vollständig abbaubar sowie frei von organischen Fluorverbindungen*[1], Konservierungsstoffen und Silikonverbindungen.

Funktion & Leistung

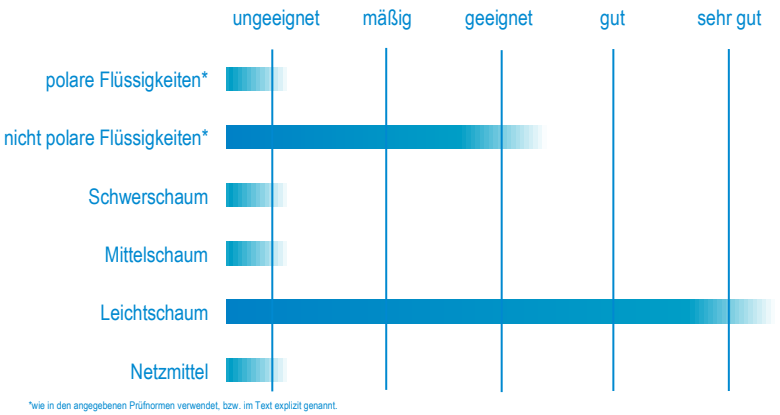
STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 kann mit den im Raum vorhandenen Brandgasen zur Erzeugung von Leichtschaum, mit Frischluft unabhängig arbeitenden Leichtschaumgeneratoren nach der „Inside Air Foam" Methode eingesetzt werden, sowie mit allen handelsüblichen Schaumanlagen und -geräten zur Erzeugung von Leichtschaum zum Löschen von Bränden der Brandklassen A + B. Die geringe Zumischrate von nur 2% bietet enorme logistische Vorteile.
Mit Leichtschaum werden große Räume innerhalb kurzer Zeit vollständig geflutet, entzündliche Gas-Luft-Gemische können präventiv aus Behältern, Räumen, Rohrgräben und z.B. Maschinenräumen auf Schiffen verdrängt werden. Aus *STHAMEX® FXS IAF 2% F-10* erzeugter Leichtschaum ist besonders unempfindlich und stabil gegen heiße (Temperaturen bis 1000°C) und saure Brandgase sowie starke Wärmestrahlung.
Mit geeigneten Leichtschaumgeneratoren ergibt *STHAMEX® FXS IAF 2% F-10* einen bis zu 1000-fach verschäumten, sehr gleichmäßigen Leichtschaum. Die Verwendung der heißen Brand- und Rauchgase für die Leichtschaumerzeugung in geschlossenen Räumen ermöglicht den Verzicht auf kostspielige Druckentlastungsanlagen, die bei Schaumerzeugung mit Außenluft notwendig wären.
Die robuste Formulierung garantiert hohe Leistungsreserven des *STHAMEX® FXS IAF 2% F-10* und große Stabilität gegenüber einem breiten Spektrum von einsatztypischen Einflüssen.

Technische Spezifikation

Aussehen	farblos/gelb
Brandklasse	A + B
Tiefste Anwendungstemp.	-10 [°C]
Maximale Lagertemp.	max. +50 [°C]
Dichte (20° C)	1,030 ± 0,02 [g/ml]
pH-Wert (20° C)	6,5 - 8,5
Viskosität (20° C)	< 30 [mm²/sec]
Sediment	sedimentfrei

Schaumleistung nach EN1568 bei 20°C

Zumischung	2%
Verschäumung	600 - 900
Wasserviertelzeit	15 - 19 [min]
Wasserhalbzeit	20 - 30 [min]
Verschäumungsarten	Leichtschaum



*wie in den angegebenen Prüfnormen verwendet, bzw. im Text explizit genannt.

Leistungsnachweise

DIN EN 1568

EN 1568:2008 - Prüfnummer: KB 223/17
Teil 2: Leichtschaum

[1] Als fluorfrei bezeichnen wir solche Produkte, die ohne beabsichtigten Zusatz von Fluor-organischen Verbindungen zum Zwecke der Leistungssteigerung so gefertigt werden, dass sie gemäß derzeit kommerziell verfügbarer Analytik von PFAS in Schaummitteln keine über die regional als ubiquitäre Hintergrundbelastung (z.B. im zur Herstellung verwendeten Trinkwasser) hinausgehende Menge an fluororganischen Stoffen enthalten.

www.sthamer.com

Anwendung

STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 kann mit allen handelsüblichen Schaumanlagen und -geräten zu Leichtschaum verschäumt und als Löschschaum gegen Brände der Brandklassen A + B (z.B. Brände von Kunststoffen und Mineralölprodukten) eingesetzt werden. Neben Leitungswasser können ebenfalls Seewasser, Brackwasser sowie aufbereitetes Industriewasser (ohne schaumzerstörende Zusätze) zur Schaumerzeugung verwendet werden. Die Zumischrate zum Löschwasser beträgt 2%.

Bei der Verwendung als nicht schäumendes Netzmittel zum Löschen schwer zu benetzender Stoffe kann die Zumischrate auf etwa ein Zehntel der normalen Zumischrate zum Löschwasser reduziert werden.

STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 ist nicht für den Einsatz auf polaren*[2] Flüssigkeiten geeignet. Bei Löscheinsätzen in Gegenwart von oder an elektrischen Anlagen sind einschlägige Normen zum Schutz vor Schäden durch Elektrizität (z.B. in Deutschland die DIN/VDE-0132) zu beachten.

Löschmittelverträglichkeit

STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 lässt sich bei sofortigem Verbrauch, z.B. im Einsatzfall, in beliebigem Verhältnis mit gleichartigen Schaumlöschmitteln mischen. Beim Mischen verschiedener Löschmittel muss bedacht werden, dass die resultierende Mischung ein neues chemisches Erzeugnis ist, das nicht als Löschmittel geprüft ist und gefahrstoffrechtlich neu bewertet und gekennzeichnet werden muss. Zur Lagerung – auch nur kurzzeitig - sind Mischungen von *STHAMEX® FXS IAF 2% F-10* mit anderen Schaumlöschmittelkonzentraten nicht geeignet.

Der aus *STHAMEX® FXS IAF 2% F-10* erzeugte Schaum verträgt sich im Einsatz mit allen anderen fertig verschäumten Löschschäumen.

Lagerbedingungen & Lebensdauer

Bei der Lagerung synthetischer Schaumlöschmittel und -konzentrate sind nur bestimmte Werkstoffe und auch nur in bestimmten Kombinationen für dauernden Medienkontakt geeignet. Darüber und über weitere wichtige Aspekte zur optimalen Lagerung unserer Produkte informieren Sie unsere ausführlichen Technischen Informationen Nrn. 014 (Lagerung synthetischer Schaumlöschmittelkonzentrate) und 009 (Materialeignung Polymere). Bitte sprechen Sie uns darauf an.

Bei der Materialauswahl für Löschanlagen sollte die Bildung von Batterien *[3] aus Gründen der Verhinderung einer elektrochemischen Korrosion vermieden werden. Beachten Sie, dass Schaumlöschmittelkonzentrate und daraus hergestellte Anwendungslösungen elektrisch leitfähige Flüssigkeiten sind.

Erhöhte Temperaturen bis maximal +50°C oder vorübergehendes Einfrieren bei Temperaturen unterhalb der angegebenen Frostbeständigkeitsgrenze beeinträchtigen die Qualität dieses hochwertigen Produktes nicht (siehe hierzu unsere weiterführenden Technischen Informationen zur Lagerung von Schaumlöschmitteln).

Vor der Befüllung von Lagerbehältern müssen diese Behälter sowie alle Zuleitungen, Pumpen, Ventile oder sonstigen Medien führenden Teile gründlich gereinigt, fettfrei und frei von Restmengen einer früheren Befüllung sein. Vor dem Auffüllen von Beständen unseres *STHAMEX® FXS IAF 2% F-10* empfehlen wir, in unserem Labor eine Qualitätsprüfung des aufzufüllenden Bestandes durchführen zu lassen.

Bei konsequenter Einhaltung unserer Lagerungsempfehlungen ist eine Lebenserwartung des Produktes von deutlich über zehn Jahren möglich.

Umwelt

STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 ist biologisch leicht und vollständig abbaubar sowie frei von organischen Fluorverbindungen*[1], Konservierungsstoffen und Silikonverbindungen.

Nach dem Einsatz von *STHAMEX® FXS IAF 2% F-10* müssen alle Medien-führenden Teile gründlich mit Wasser gespült und von jeglichen Produktanhaftungen befreit werden. Eingetrocknete Anhaftungen können durch Einweichen aufgelöst werden.

Ungebrauchtes Produkt (Konzentrat) darf nicht in die Umwelt gelangen. Die Entsorgung muss in Absprache mit den örtlichen Behörden und Entsorgungsfachbetrieben erfolgen.

Bitte beachten Sie auch weiterführende Angaben in unserem Sicherheitsdatenblatt!

Transport

STHAMEX® FXS IAF 2% F-10 kann standardmäßig in folgenden Verpackungseinheiten geliefert werden: PE-Kanister (20 ltr, 25 ltr und 60 ltr), PE-Kanister nach DIN 14452 (20 ltr); PE-Spundfass (200 ltr), PE-IBC (600 ltr und 1.000 ltr), bzw. im Tankzug.

Für Sonderabfüllungen sprechen Sie uns bitte an.

Zu weiterer Dokumentation QR-Code scannen oder siehe http://sthamer.de/qr/2241

Sicherheitshinweis: Bitte beachten Sie, dass Schaummittellösungen elektrisch leitende Flüssigkeiten sind, deren Anwendung in unmittelbarer Nachbarschaft zu elektrischen/elektronischen Einrichtungen besondere Vorsichtsmaßnahmen erfordern kann.

Sicherheitshinweis: Bitte beachten Sie unbedingt unsere weiterführenden Informationen zum Thema Mischen von Schaummitteln.

[2] brennbare Flüssigkeiten, die mit Wasser mischbar sind

[3] Lokalelemente (elektrochemische Batterien) entstehen z.B., wenn unterschiedlich edle Metalle über einen Elektrolyten elektrisch leitend verbunden werden. Dadurch wird zumeist das unedlere Metall bzw. das daraus gefertigte Beuteil zerstört.

Haftungsausschluss:
Alle Informationen in diesem Datenblatt entsprechen unserem aktuellen und besten Wissen zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Datenblattes. Wir behalten uns vor, die hier gegebenen Informationen an neuere Erkenntnisse anzupassen. Bitte sprechen Sie und auf die jeweils aktuellste Fassung an.

Hauptsitz Hamburg
Liebigstr. 5
22113 Hamburg
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0)40 73 61 68-0
Fax: +49 (0)40 73 61 68-60

Vertriebsbüro Hannover
Hartenbrakenstr. 54
30659 Hannover
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0)511 768 358-45
Fax: +49 (0)511 768 358-46

Vertriebsbüro Jena
Carl-Pulfrich-Str. 1
07745 Jena
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0)3641 63538-57
Fax: +49 (0)3641 63538-59

Büro Frankenthal
Siemensstr. 4
67227 Frankenthal
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0)6233 3796-605
Fax: +49 (0)6233 3796-622

info@sthamer.com
www.sthamer.com